

Läsionsketten in der Osteopathie

Modul der Fachausbildung Osteopathie

OSTEOPATHIE



Die Grundlage der Arbeit des/der Osteopathen/in mit dem/der Patienten/in basiert auf der Behandlung der osteopathischen Dysfunktion, auch Läsion genannt. Man spricht von primärer Dysfunktion, wenn an einer Stelle des Körpers eine Einschränkung der Beweglichkeit eines Gelenks oder

verschiedener Gewebe entsteht, so z. B. bei einer Verdrehung der Wirbelsäule – beim sogenannten Hexenschuss. Der Körper verursacht, bei diesem Beispiel bleibend, eine Wirbelblockierung, um den Wirbel vor noch größerer Bewegung und möglichem Schaden zu bewahren. Diese Dysfunktion schränkt allerdings die in der Nachbarschaft liegenden Strukturen in ihrem funktionellen Zusammenspiel mit ein, sodass es je nach Kompensationsfähigkeit des/der Patienten/in zu einer mehr oder minder lang ausgeprägten Kette an Versuchen kommt, die bestmögliche Funktion des Körpers zu erhalten.

Jede auf die „primäre Dysfunktion“ folgende Kompensation versteht sich als sekundäre oder Folgedysfunktion. Der Beginn von Krankheit oder die Entwicklung von wahrgenommenen Symptomen richtet sich dabei immer nach einer Art Prioritätensystem, bei dem es zunächst darum geht, lebenswichtige Areale im Körper zu schützen, weniger wichtige in einer Einschränkung zu tolerieren. Aus diesem Grund nimmt der/die Patient/in seine Symptome oft an einer Stelle des Körpers wahr, die mit einem möglichen Unfall oder einer Verdrehung nicht mehr viel zu tun haben, sondern als Schmerzen im Sinne eines fortgeleiteten Prozesses an ganz anderer Stelle des Körpers auftreten.

Das Seminar richtet sich an Osteopathen/innen, Osteopathieanwärter/innen, Heilpraktiker/innen und -anwärter/innen.

Das Modul ist Teil unserer laufenden Ausbildung z. Osteopathen/in und kann separat gebucht werden.

Dozent/in Tobias Knop: Jg. 1988. Seit 2017 als selbstständiger Inhaber einer Praxis für Osteopathie in Gütersloh tätig. Direkt im Anschluss an die Physiotherapie-Ausbildung begann der jetzt 35-Jährige seine sechsjährige Ausbildung an einer Osteopathie-Schule und ist seit 2014 Heilpraktiker. Durch die tägliche Behandlung aller Altersgruppen entschied sich Herr Knop für eine ausführliche Weiterbildung im Bereich der osteopathischen Pädiatrie und Biodynamik. Seine Erfahrungen aus dem Bereich der Osteopathie und ganzheitlichen Gesundheit möchte er jetzt gerne weitergeben.

Termine:

Sa. 12.04.2025

So. 13.04.2025

Sa. 10.05.2025

So. 11.05.2025

jew. 09:00-18:30 Uhr

Preis:

840,- Euro *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Herforder Str. 74
33602 Bielefeld
Tel. 0521 - 136 80 63**

Seminarnummer:

SSH48100425R

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

